

**PALLIATIVE CARE KURS FÜR PFLEGENDE
START AM 13. SEPTEMBER 2010
AKADEMIE FÜR BILDUNG UND INFORMATION
DES STÄDTISCHEN KLINIKUMS DESSAU
AUENWEG 38 • 06847 DESSAU-ROSSLAU**

Ich melde mich verbindlich zum Kurs an.

Name:

Vorname:

Einrichtung/Firma:

Straße/Postfach:

PLZ/Ort:

Tel./Fax (dienstlich):

Mail:

Datum/Unterschrift:

Es gelten unsere Teilnahme- und Zahlungsbedingungen
siehe www.klinikum-dessau.de



RÜCKFRAGEN:

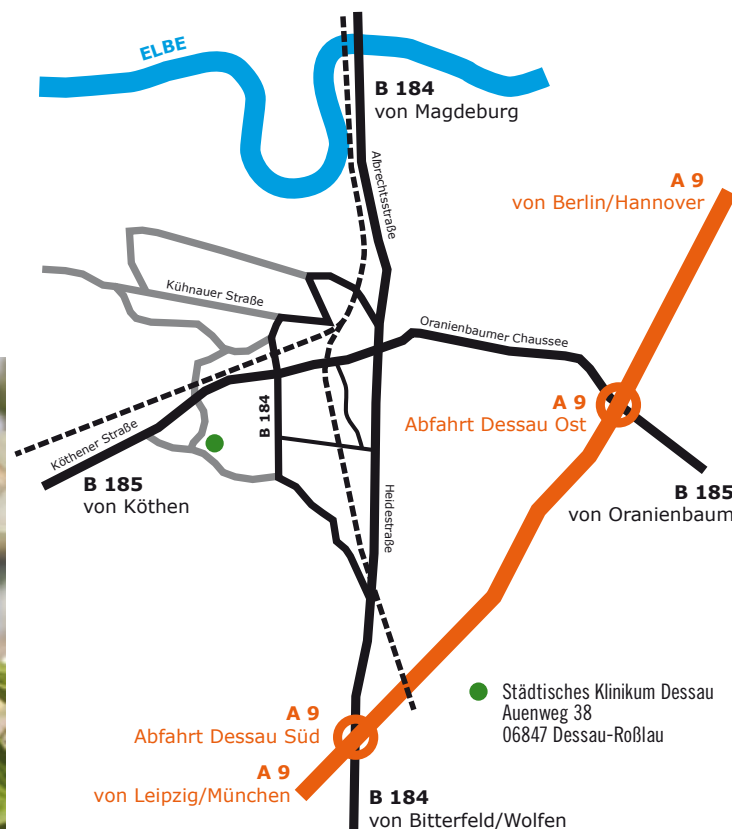
Akademie für Bildung und Information
des Städtischen Klinikums Dessau
Tel.: 03 40 – 501 – 1828
Fax: 03 40 – 501 – 1822
akademie@klinikum-dessau.de

IMPRESSUM:

Gestaltung: www.wolferikwiddel.de
Fotos: Wolf-Erik Widdel

**ALLE ANGEBOTE DER AKADEMIE
FÜR BILDUNG UND INFORMATION
IM INTERNET UNTER:
www.klinikum-dessau.de**

ANFAHRT:



**AKADEMIE FÜR BILDUNG
UND INFORMATION**

Bildung macht schärfer.



**Palliative Care Kurs
für Pflegende**

**September 2010 –
September 2011**

Nach dem
Basiscurriculum Palliative Care
von Martina Kern, Monika Müller
und Klaus Aurnhammer.

Das Seminar entspricht den
Anforderungen nach § 39a SGB V.



Städtisches Klinikum Dessau
Rikodem, Lehrkrankenhaus d. Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

KÖRPERLICHE ASPEKTE

- Schmerztherapie
- Mundpflege
- Ernährung und Flüssigkeit
- Übelkeit, Erbrechen, Obstipation
- Respiratorische Symptome
- Juckreiz und Ikterus
- Verwirrtheit
- Lymphödem
- Dekubitus, (ex)ulcerierende/entstellende Tumore
- Wahrnehmung und Berührung

PSYCHOSOZIALE ASPEKTE

- Berührung und Kommunikation
- Psychische Reaktionen
- Familie und soziales Umfeld
- Psychosoziale Beratung und Begleitung
- Veränderung des Körperbildes und der Sexualität
- Wahrheit am Krankenbett
- Trauer

SPIRITUELLE UND KULTURELLE ASPEKTE

- Lebensbilanz/Lebensidentität
- Krankheit, Leid und Tod aus spiritueller Sicht
- Die Bedeutung von Ritualen
- Umgang mit Verstorbenen

ORGANISATORISCHE ASPEKTE

- Teamarbeit
- Stressmanagement und Bewältigungsstrategien
- Qualitätssicherung

ETHISCHE ASPEKTE

- Sterbehilfe und Sterbebegleitung
- Therapiebegrenzung und Therapiezieländerung
- Patientenvollmacht und Vorsorgevollmacht

ALLGEMEINE ASPEKTE

- Rechtliche Fragen
- Hospizbewegung

ZIEL

Die Teilnahme am Palliative Care Kurs soll Sie befähigen, die Pflege schwerstkranker und sterbender Patienten leisten zu können. Vermittelt werden Denkansätze für die ethische Einstellung sowie psychosoziale Kompetenz im Umgang mit sterbenden Menschen.

AUFBAU UND DAUER

Der Kurs erfolgt berufsbegleitend und umfasst insgesamt 160 Unterrichtsstunden verteilt auf 4 Wocheneinheiten. Er findet im Zeitraum von September 2010 – September 2011 statt.

Block 1: 13.09. – 17.09.2010

Block 2: 29.11. – 03.12.2010

Block 3: 02.05. – 06.05.2011

Block 4: 12.09. – 16.09.2011

ZEIT

Die Unterrichtszeiten sind wie folgt festgelegt:

Montag: 10.00 – 18.00 Uhr

Dienstag – Donnerstag: 09.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 13.30 Uhr



KURSLEITUNG

Die Leitung des Kurses übernehmen Frau Gabriele Seidel (Kinderkrankenschwester, Fachkrankenschwester A&I, Palliative Care Kursleiterin für Pflegende) und Herr Dr. phil. Thomas Schilling (Krankenpfleger, Diplompädagoge, Leiter der Krankenpflegeschule am Städtischen Klinikum Dessau).

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Teilnahme sind der Abschluss als Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Altenpfleger/in (jeweils examiniert) und mindestens 2 Jahre Berufserfahrung.

Wir bitten Sie um Zusendung eines Lebenslaufes sowie eines Schreibens, in dem Sie Ihre Motivation zur Kursteilnahme darstellen.

KOSTEN

Die Teilnahmegebühr beträgt für alle Kurswochen 1400 EUR (350 EUR je Kurswoche).

ZERTIFIKAT

Sie erhalten nach erfolgreicher Teilnahme am Kurs ein Zertifikat, das Sie berechtigt, auf Palliativstationen, in stationären Hospizen und ambulanten Hospizdiensten zu arbeiten und Ihr Wissen in Vorträgen und internen Fortbildungen weiterzugeben.